UNITOP®
ERP HANDEL

DIE GANZHEITLICHE LÖSUNG

ABUS
Security Tech Germany



# MIT SICHERHEIT EINE GUTE LÖSUNG

## ABUS - August Bremicker Söhne KG

Mit innovativen Sicherheitskonzepten und Produkten garantiert das mittelständische Unternehmen ABUS Bremicker Söhne KG seit 1924 für die Sicherheit seiner Kunden – sowohl zuhause als auch unterwegs. Um auch weiterhin für die Sicherheit zu sorgen, hat das Unternehmen organisatorische Anpassungen vorgenommen.




Als international agierendes Unternehmen mit Sitz in Wetter an der Ruhr verfügt ABUS über verschiedene Niederlassungen weltweit. Um an allen Standorten dieselben Prozesse zu etablieren, setzt ABUS seit 2011 auf eine ganzheitliche Unternehmenslösung. Zusammen mit dem IT-Dienstleister GOB Software & Systeme aus Krefeld am Niederrhein wird die Branchenlösung unitop Handel auf Basis von Microsoft Dynamics NAV schrittweise an allen Standorten implementiert. Als inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen kennt die GOB die Herausforderungen, denen Unternehmen wie ABUS gegenüberstehen. Wie alle kleinen und mittleren Unternehmen muss auch ABUS mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen effizient wirtschaften. Daraus folgt ein nachhaltiges Interesse an der kontinuierlichen Optimierung seiner Prozesse, auch um dem Wandel in der Branche sowie den Projektanforderungen gerecht zu werden. Gerade bei Einführung eines neuen ERP-Systems ist es wichtig, im Rahmen des Projektmanagements einen ganzheitlichen Fokus auf die Faktoren Mensch, Organisation und Technologie zu legen. Dabei zeigt sich, dass in vielen Unternehmen zunehmend bereichsübergreifende Prozesse in den Fokus der Betrachtung rücken. Durch die Bereitstellung entsprechender Software (ERP) sowie dazugehöriger Prozessmodelle wird dieser Wandel unterstützt. Schließlich geht es darum, die Software in einen betriebswirtschaftlichen Kontext zu integrieren. Hauptaufgabe des Projekts ist der technologische Zusammenschluss des bereits bestehenden Netzwerkes aus internationalen Standorten. Noch sind die Beteiligungsgesellschaften der ABUS KG mit unterschiedlichen Softwarelösungen ausgestattet, die in der Regel landesspezifische Besonderheiten abdecken. Mittelfristig sollen die innerbetrieblichen Prozesse durch eine integrierte Softwarearchitektur standortübergreifend harmonisiert werden. Prozesse, die aufgrund von landesspezifischen Besonderheiten individuell zu betrachten sind, sind von dieser Harmonisierung ausgenommen. Ein weiteres zentrales Ziel bestand darin, einen einheitlichen Artikelstamm zu definieren. Dieser Artikelstamm wurde zentral vorgegeben und wird als Dienstleistung den einzelnen Landesgesellschaften zur Verfügung gestellt. Somit sind artikelbezogene Auswertungen, Deckungsbeitragsrechnungen und Bewertungen für die Gesamtorganisation einfach zu realisieren.



## FUNKTIONEN

- CRM
- Finanzbuchhaltung
- Dokumenten-mangementsystem
- Kontakt-Cockpit
- EDI
- Elektronischer Belegversand
- Kit-Artikel
- Zusteuer-/Gratisartikel
- Datenbankintegrator
- LVS

Doch zunächst mussten für alle Standorte einheitliche und verbindliche Prozesse definiert werden. Dabei sind im Rahmen des IT-Projektmanagements unitop4sure die bestehenden Prozesse bei ABUS analysiert und mit den Standardprozessen der unitop Lösung auf Basis von Microsoft Dynamics NAV verglichen worden. Ein weiterer entscheidender Schritt während des Projekts war die präzise Erfassung der Anforderungen. Bei ABUS wurden in Gesprächen mit den Prozessverantwortlichen die Anforderungen erfasst und gemeinsam für alle Standorte verbindliche Prozesse definiert. Ausschließlich die für ABUS individuellen oder prozessnotwendigen Abweichungen wurden gesondert betrachtet. Das daraus resultierende ABUS-Prozessmodell dient schließlich als Grundlage für das weitere Vorgehen. Dabei werden alle Schritte während des Projekts sorgfältig dokumentiert. Das schafft Transparenz für beide Seiten. Vor Einführung des neuen IT-Systems arbeitete jeder Standort mit unterschiedlichen Lösungen. Durch das neue Lösungskonzept wird eine Konsolidierung der ERP-Landschaft erreicht. „Mit der Einführung einer ganzheitlichen Lösung optimieren wir den Warenfluss und verbessern gleichzeitig die Kommunikation zwischen den Ländern“, betont Wolfram Schäfer, IT-Leiter bei ABUS. Durch die Einführung des Standards ergeben sich weitere Vorteile: Erweiterungen, Updates und Anpassungen können an allen Standorten effektiv und kostengünstig vorgenommen werden. Durch das rollen- und prozessbezogene Arbeiten, welches Microsoft Dynamics NAV seit Version 2009 unterstützt, werden dem Anwender nur die Informationen angezeigt, die er zur Ausführung seiner Rolle benötigt. Dadurch steigern die Mitarbeiter bei ABUS mittelfristig ihre Produktivität. In der Regel dauert eine Implementierung bei Projekten in der Größenordnung zwischen sechs und acht Monate. Am neu gegründeten Standort in Österreich musste innerhalb von nur drei Monaten die unitop Handelslösung implementiert werden. Mit Einführung des Standards konnte diese Zielvorgabe trotz knapper Zeitspanne erreicht werden. In den letzten Monaten wurden weitere Niederlassungen in Italien, Spanien und Polen (Warschau) in den Echtstart überführt. Der Projektplan sieht vor, die Handelslösung innerhalb der nächsten Jahre in einem Rhythmus von drei Monaten in allen Lokationen weltweit einzuführen.



# UNITOP®
# ERP HANDEL

**DIE GANZHEITLICHE LÖSUNG**

unitop ist eine eingetragene Marke der
GOB Software & Systeme GmbH & Co. KG.

Sie möchten mehr Informationen zu unserem Produkt?
Besuchen Sie unsere Seite **www.unitop-welt.de**.

**GOB Software & Systeme**
Europark Fichtenhain A 5
47807 Krefeld

T.: +49 21 51 349-3000
E-Mail: info@gob.de